

Blickpunkt

+ Das Verbandsmagazin des DRK Kreisverband Oberhausen (Rhld.)



Ein Haus für Alleinerziehende

Nationale Hilfsgesellschaft

Sommerzeit ist Einsatzzeit. Das "Blaulicht"-Ehrenamt war zur Kirmes gefordert.

DRK Intern

Die Homepage des DRK ist jetzt barrierefrei

Wohlfahrtspflege

WOHA ist ein neues Projekt, das helfen soll, Obdachlosigkeit zu vermeiden.

Angebote des DRK Oberhausen

Quartiersbüro der Stadt Oberhausen
In Kooperation mit dem
DRK Oberhausen (Mitte/Styrum)
Koordinierungsbüro Selbsthilfe

Ansprechpartner: Vera Höger
Tel.: 0151 / 551 66 434
Ansprechpartner: Maria-Christina Mönig
Tel.: 0151 / 283 86 079

Pflege beim DRK Oberhausen
Stationäre Pflege
DRK-Martha-Grillo-Seniorenzentrum
Tel.: 0208/859 00 53
E-Mail: belegung@drk-ob.de

DRK-Seniorenresidenz Grenzstraße
Tel.: 0208/790 530 326
E-Mail: belegung@drk-ob.de

DRK-Seniorenresidenz Wernerstraße
Tel.: 0208/85 763 203
E-Mail: belegung@drk-ob.de

Solitäre Kurzzeitpflege
DRK-Martha-Grillo-Seniorenzentrum
Tel.: 0208/85 763 204
E-Mail: belegung@drk-ob.de

DRK-Seniorenresidenz Wernerstraße
Tel.: 0208/85 763 204
E-Mail: belegung@drk-ob.de

Anbieterorientierte
Demenz-Wohngemeinschaft
DRK-Martha-Grillo-Seniorenzentrum
Tel.: 0208 / 85 900 53
E-Mail: belegung@drk-ob.de

Tagespflege
DRK-Martha-Grillo-Seniorenzentrum
Pflegedienstleitung: Jolanda Lat
Tel.: 0208 / 859 00 64
E-Mail: tagespflege@drk-ob.de

Betreutes Wohnen in Oberhausen
14 Wohnungen in der
DRK-Seniorenresidenz Wernerstraße
4 Wohnungen im
DRK-Martha-Grillo-Seniorenzentrum
sowie weitere Wohneinheiten
im Stadtgebiet
Ansprechpartner: Marco Schmidt
Tel.: 0208 / 859 00 50
E-Mail: immobilien@drk-ob.de

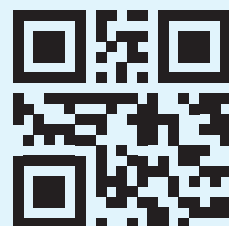
Hausnotruf
Tel.: 0208 / 255 77
E-Mail: hausnotruf@drk-ob.de

Menüservice
Tel.: 0208 / 255 77
E-Mail: menueservice@drk-ob.de

Fahrdienst
Tel.: 0208 / 255 77
E-Mail: einsatzzentrale@drk-ob.de

Erste Hilfe-Kurse
Tel.: 0208 / 859 00 37
www.drk-ob.de/erste-hilfe

www.drk-ob.de



Impressum

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Oberhausen (Rhld.) e. V.

Theresenstr. 14, 46049 Oberhausen

Telefon: (02 08) 859 00 - 0

Telefax: (02 08) 859 00 - 55

info@drk-ob.de

www.drk-ob.de

Vorsitzender:

Jörg Hansmeyer

Vereinsregister: VR 40602

Amtsgericht Duisburg

Geschäftsführender Vorstand:

Andrea Farnschläder (V.i.S.d.P.)

Telefon: (02 08) 859 00 - 13

andrea.farnschlaeder@drk-ob.de

Redaktion, Anzeigen und Gestaltung:

Karin Dubbert

karin.dubbert@drk-ob.de

Petra Köster

petra.koester@drk-ob.de

Telefon: (02 08) 859 00 - 12

Druck:

Walter Perspektiven GmbH & Co. KG

Der Bezugspreis ist im

Mitgliedsbeitrag enthalten.

Titelfoto: DRK

Auflage: ca. 1700 Exemplare

Erscheinungsweise: vierteljährlich

HINWEIS:

Wenn in Texten die männliche Form gewählt wird, dient das zur besseren Lesbarkeit der Inhalte. Selbstverständlich sind alle Geschlechter gemeint.

Inhaltsverzeichnis

EDITORIAL

Grußwort des zweiten stellvertretenden

Vorsitzenden Pierre Gaag 3

DRK INTERN

Haus für Alleinerziehende -

ein Leuchtturmprojekt in NRW 5

Barrierefrei ins Internet 7

NATIONALE HILFSGESELLSCHAFT

Kirmes: Ein Einsatz von Vielen 8

DRK VOR ORT

Engagement, das sich lohnt 9

WOHLFAHRTSPFLEGE

Ohne Ehrenamt geht's nicht 10

Wohnung haben, Wohnung halten 11

Pflegen heißt, sich selbst nicht vergessen. 12

Mit Sicherheit Alt werden 13

SENIORENHEIME

Neues aus den Residenzen 14

TERMINE 17

SPONSORING

Unsere Partner 18

MITGLIEDSCHAFT

Beitrittserklärung für Fördermitglieder Geschenk 19

Der Umwelt zuliebe!

Liebe Leserinnen und Leser, bislang erhalten Sie die Ausgaben unserer Verbandszeitschrift „Blickpunkt“ in gedruckter Form. Der Umwelt zuliebe möchten wir Ihnen den Versand aber auch in digitaler Form anbieten. Dafür benötigen wir jedoch Ihre Unterstützung. Wenn Sie uns Ihre E-Mail-Adresse an

marketing@drk-ob.de

mitteilen, werden wir zukünftig den „Blickpunkt“ an Sie als pdf-Datei verschicken. Selbstverständlich wird Ihre E-Mail-Adresse vertraulich behandelt und nur für den Versand der Zeitschrift verwendet.



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

in einer Welt, die zurzeit von Krisen und Herausforderungen geprägt ist, gibt es einen Lichtblick, der uns alle verbindet: die unermüdliche Einsatzbereitschaft und das Engagement der vielen Ehrenamtlichen, die sich für das Deutsche Rote Kreuz weltweit und hier in Oberhausen in unterschiedlichsten Situationen für Menschen einsetzen, die Hilfe benötigen. Ihr selbstloser Einsatz ist nicht nur unerlässlich, sondern auch eine Quelle der Hoffnung und Inspiration für uns alle.

Trotz der Schwierigkeiten, mit denen wir im Moment konfrontiert sind, zeigt sich immer wieder, dass Mitgefühl und Solidarität die stärksten Kräfte sind, die wir besitzen. Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer des DRK leisten einen unschätzbaren Beitrag, indem sie in Krisensituationen zur Stelle sind, Trost spenden und praktische Hilfe anbieten. Ihr Engagement ist ein Zeichen



dafür, dass wir gemeinsam stark sind und dass jeder Einzelne von uns einen Unterschied machen kann.

Doch trotz aller Widrigkeiten gibt es Grund zur Zuversicht. Jeder Tag bringt neue Möglichkeiten, Gutes zu tun und das Leben anderer zu verbessern. Die Erfahrungen, die wir gemeinsam machen, stärken nicht nur unsere Gemeinschaft, sondern auch unseren Glauben an eine positive Veränderung. Wir dürfen nie vergessen, dass selbst die kleinsten Taten der Freundlichkeit einen großen Unterschied ausmachen können.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich in dieser wichtigen Arbeit engagieren. Ihr Einsatz ist ein wertvolles Geschenk für unsere Gemeinschaft und ein Zeichen der Hoffnung in schwierigen Zeiten. Lassen Sie uns weiterhin zusammenstehen und die positiven Gedanken und Taten verbreiten, die unsere Welt so dringend braucht.

Ihr **Pierre Gaag**
zweiter stellvertretender Vorsitzender

Ein Haus für Alleinerziehende

Ein Leuchtturmprojekt in NRW

„Das ist wirklich ein Leuchtturm-Projekt, ein eigenes Haus für Alleinerziehende zu bauen“, lobte Oberbürgermeister Daniel Schranz in seinem Grußwort, das er kürzlich anlässlich des Spatenstichs zu diesem Projekt in Sterkrade vortrug. Im Beisein ge-



Oberbürgermeister Daniel Schranz, DRK-Vorstand Andrea Farnschläder, Ingo Plassmeier und Norbert Dosiehn, Geschäftsführende Gesellschafter der Bauunternehmung Plassmeier & PTNs. beim Spatenstich. Foto: DRK

ladener Vertreter aus Politik, Verwaltung und Stadtgesellschaft wies das Stadtoberhaupt auf die Dringlichkeit eines solchen Bauvorhabens für die Stadt hin: „Wir beschäftigen uns bei der Stadt Oberhausen in den Sozialkonferenzen, der Sozialberichterstattung und in der täglichen Arbeit unserer Fachleute mit den Herausforderungen, denen Alleinerziehende begegnen. Und wir machen Angebote: von der Betreuung über den Austausch bis hin zu Informationen über Hilfen. Das Haus für Alleinerziehende, das hier entsteht, hat aber nochmal eine ganz andere Qualität. Es wird nicht nur ein Heim bieten für die Familien und passende Angebote machen, sondern es wird auch Gemeinsamkeit schaffen – und damit Einsamkeit entgegensteuern. Ich sage dem DRK, dem Entwickler Plassmeier & PTNs., der Stadtparkasse und allen, die

an diesem Projekt mitwirken, ganz herzlich Danke für dieses wichtige Engagement!“

Zuvor hatte Andrea Farnschläder, Vorstand des DRK-Kreisverbandes Oberhausen in ihrer Begrüßung auf die Einzigartigkeit dieser Wohnform in der Region – und darüber hinaus – hingewiesen: „Dieses Haus ist, beziehungswei-

se wird nicht nur einzigartig in Oberhausen, sondern ist in dieser Form unseres Wissens - stand heute - auch einzigartig in NRW.“ Es gebe zwar eine Handvoll Mutter-Kind-Häuser in NRW, jedoch hätten diese eine intensive sozialpädagogische Betreuung im Fokus oder würden sich ausschließlich an minderjährige Alleinerziehende richten, die eigenverantwortliches selbstbestimmtes Leben erlernen sollen. „Dieses Sozialprojekt aber“, so Andrea Farnschläder weiter, „mit dem auch das DRK Oberhausen neue Wege geht, wird - mit zehn öffentlich geförderten Mietwohnungen für Frauen mit einem bis zu drei Kindern mit Wohngrößen zwischen 53 qm und 71 qm Wohnfläche über drei Etagen gehend - anders sein. Wir wollen Alleinerziehenden einerseits geeigneten und finanzierbaren Wohnraum, bis

zum Übergang in eine andere Lebenssituation, und andererseits Raum zur Orientierung und dem Austausch mit anderen Alleinerziehenden bieten.“ Dieses Projekt sei nicht nur ein kleines architektonisches Vorhaben, sondern ein starkes Signal, mit dem exemplarisch die Lebensgruppe der Alleinerziehenden in dieser Stadt für die Bevölkerung sichtbar gemacht werde.

Entwickelt wird das Projekt von der Bauunternehmung „Plassmeier & PTNs“, deren Geschäftsführender Gesellschafter Ingo Plassmeier ebenfalls nur lobende Worte für das Projekt an sich und die Idee seines zukünftigen Langzeitmieters „DRK“ fand.

DATEN UND FAKTEN

Gebaut wird das Haus an der Friedrich-, Ecke Steinbrinkstraße in Oberhausen Sterkrade. Die Bauarbeiten haben bereits begonnen, die Fertigstellung ist für das letzte Quartal des kommenden Jahres geplant.

Als Investitionssumme werden knapp 2,7 Millionen Euro genannt.

in Oberhausen liegt der Anteil der "Haushalte von Alleinerziehenden" laut Sozialindex von 2023 bei 26,3 Prozent, das heißt, 5.404 Haushalte sind als "Alleinerziehendenhaushalt" in der Stadt registriert.

Mitglieder werben Mitglieder!
Ihre Empfehlung zählt sich aus!
Mitglied werden!



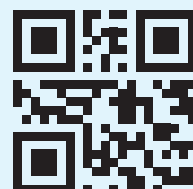
**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Kreisverband Oberhausen (Rhld.) e.V.

**Sie interessieren sich für
eine Fördermitgliedschaft?**

Werden Sie schon ab einem monatlichen Beitrag von 3,50 Euro Fördermitglied. Unter anderem profitieren Sie davon, falls nötig, von unserem DRK-Flugdienst ohne weitere Kosten für Sie aus dem In- und Ausland zurückgeholt zu werden.

Füllen Sie dazu unsere Beitrittserklärung auf Seite 19 in diesem Heft aus.



**Informieren Sie uns,
welches neue Mitglied Sie
geworben haben und
wählen Sie aus einer der
nebenstehenden
Prämien aus:**

- warmer Schal mit DRK-Logo
- DRK-Kulturtasche für die Reise
- Fleece-Decke mit DRK-Logo
- 1 Eintrittskarte für die aktuelle Ausstellung in der Ludwig Galerie
- 1 Eintrittskarte für die aktuelle Ausstellung im Gasometer

Kontakt zum DRK-Kreisverband Oberhausen:
Postalisch: Theresenstraße 14, 46049 Oberhausen
E-Mail: marketing@drk-ob.de

www.drk-ob.de

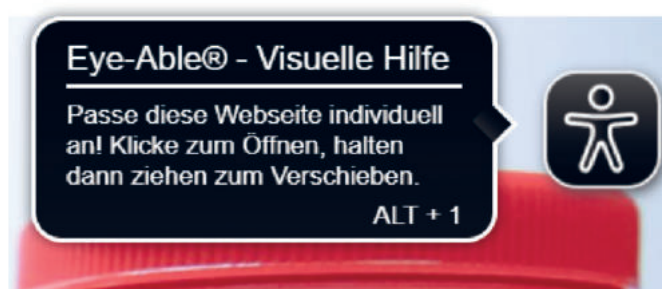
Barrierefrei ins Internet

Seit dem 28. Juni 2025 ist das Barrierefreiheitsstärkungsgesetz in Kraft. Der Bund hat damit eine EU-Richtlinie umgesetzt, die vorschreibt, dass Webseiten von Unternehmen, Online-Shops und andere digitale Angebote für ihre Nutzer barrierefrei zugänglich sein müssen.

Das DRK hat gemeinsam mit dem Software-Entwickler "Eye-Able" wichtige Schritte unternommen, um die digitale Barrierefreiheit auf der Webseite des DRK und in seinen Dokumenten zu gewährleisten. Der Einsatz der Prüfsoftware von "Eye-Able" macht es möglich, die digitalen Inhalte der Homepage kontinuierlich auf Barrierefreiheit zu prüfen und anzupassen. Die Grundlage dafür sind die "Barrierefreie-Informationstechnik-Verordnung" (BITV) sowie WCAG-Standards (Web Content Accessibility Guidelines - Richtlinien für barrierefreie Inhalte), um Menschen mit unterschiedlichen Behinderungen, zum Beispiel einer Hör- oder einer Sehbehinderung, einen besseren Zugang zu den Informationen auf der Webseite des DRK zu verschaffen.

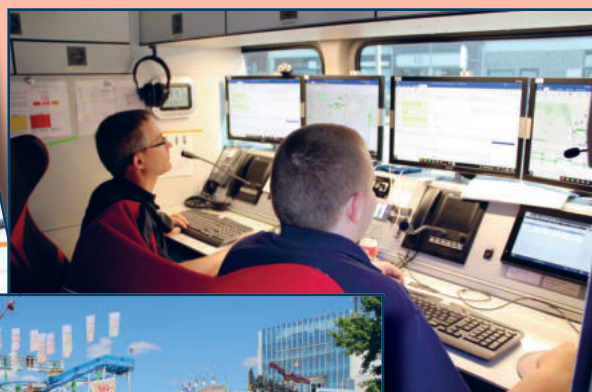
Dieser Prozess wird kontinuierlich fortgeschrieben. Die digitalen Inhalte werden regelmäßig überprüft und an neue Anforderungen, neue technologische Entwicklungen und die Bedürfnisse der verschiedenen Zielgruppen angepasst.

Durch diesen langfristigen Ansatz wird die Grundlage für eine dauerhafte Inklusion und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen an digitalen Angeboten geschaffen.



Das Symbol mit dem kleinen Männchen weist den Weg zur barrierefreien Homepage, deren Nutzung von jedem individuell angepasst werden kann. Ein Klick darauf öffnet ein Menü, über das verschiedene Einstellungen wie unter anderem Schriftgröße, Website vorlesen, Farbschwäche, Tastatur Navigation oder größerer Mauszeiger aktiviert werden können.

Kirmes: Ein Einsatz von Vielen!



Komm ins Team!



Unser Angebot an Dich:

- Bundesfreiwilligendienst (Bfd)
- ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)
- ehrenamtliches Engagement im Katastrophenschutz
- ehrenamtliches Engagement in der Wohlfahrtspflege
- Kameradschaft
- Wertschätzung



www.drk-ob.de



Engagement, das sich lohnt!

Gemeinnützige Organisationen und Vereine haben beim Marktplatz Ehrenamt, der einmal im Jahr von der Stadt Oberhausen und dem Bürgerschaftlichen Engagement Oberhausen (beo) initiiert wird, Gelegenheit, sich und ihre ehrenamtlichen Tätigkeiten kostenfrei der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Dieses Angebot ist auch von den Ehrenamtlichen des DRK aus den Bereichen Bereit-

schaften sowie Wohlfahrt- und Sozialarbeit wahrgenommen worden. Mit einem Infostand präsentierten sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kürzlich im Zentrum Altenberg, um für sich und ihre Arbeit zu werben.

Das Netzwerk beo ist ein Zusammenschluss gemeinnütziger Organisationen und Vereine in Oberhausen, um das ehrenamtliche Engagement zu fördern.



Czauderna & Güragac

Partnerschaftsgesellschaft mbB
Steuerberatung und Wirtschaftsberatung

Adresse Schmachtendorfer Str. 5
46147 Oberhausen

Telefon 0208/99 616-0

Fax 0208/99 616-99

E-Mail info@cundg-steuerberatung.de

Internet www.cundg-steuerberatung.de

Ohne Ehrenamt geht's nicht

Ohne ehrenamtliches Engagement geht es nicht. Das weiß auch der DRK-Kreisverband Oberhausen und hat sich mit einem großen Sommerfest bei all seinen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinschaft Wohlfahrts-



und Sozialarbeit sowie deren Angehörigen bedankt.

„In den vergangenen zehn Jahren ist das soziale Ehrenamt sukzessive aufgebaut worden. Ich danke Ihnen allen für die tolle Arbeit, die Sie fürs DRK und für die Gesellschaft leisten - jedes Lächeln, jede helfende Hand, jedes auf-



munternde Wort, das Sie den Menschen in unserer Gemeinschaft schenken, hat einen sehr realen und ganz greifbaren Einfluss“, betonte Andrea Farnschlädler,

Geschäftsführender Vorstand des DRK Oberhausen. Auch Valeriia Fashchilina,



Kreisleiterin der Gemeinschaft Wohlfahrt und Sozialarbeit beim DRK Oberhausen, bedankte sich herzlich bei allen anwesenden Ehrenamtlichen: „Ich freue mich sehr, dass sich so viele Menschen ehrenamtlich für das Wohl anderer engagieren.“

Bei gutem Wetter und einem abwechslungsreichen Unterhaltungs- und Spielprogramm hatten sich knapp 100 Ehrenamtliche und Familienangehörige im Garten der städtischen Gemeinschaftsunterkunft Siepenstraße eingefunden, um Wertschätzung zu erfahren und gemeinsam ein paar schöne Stunden zu verbringen.



Wohnung haben, Wohnung halten (WOHA)

Gemeinschaftsprojekt des DRK, der Diakonie und der Caritas

Sein Zuhause zu verlieren oder in unsicheren Wohnverhältnissen zu leben, kann für Betroffene sehr belastend sein. Hier setzt jetzt das Gemeinschaftsprojekt - WOHA - der Oberhausener Wohlfahrtsverbände DRK, Diakonie und Caritas an, um Menschen die bereits Probleme mit ihrem Mietverhältnis haben oder diese in diesem Bereich in Zukunft vermeiden möchten, zu unterstützen. Ziel dabei ist, bereits bestehende Mietverhältnisse zu stabilisieren, zu sichern und mögliche Kommunikationsprobleme zwischen Mieter und Vermieter zu lösen. Das DRK Oberhausen und auch die beiden anderen Wohlfahrtsverbände bieten entsprechende Beratung, Ausfüllhilfen bei Anträgen und auch präventive Beratung an, um beispielsweise zu verhindern, dass es zu weiteren Konflikten kommt oder der Verlust der Wohnung droht.

Um den Ratsuchenden weite Anfahrtswege zu ersparen, haben das DRK, das Diakoniewerk und die Caritas das Stadtgebiet untereinander nach Postleitzahlengebieten aufgeteilt.

Die Postleitzahlengebiete 46047 und 46049 werden vom DRK betreut.

Die Caritas hat die Gebiete 46117, 46119, 46147 und 46149, die Diakonie betreut die Postleitzahlengebiete 46045 und 46145.

Die Beratung selbst erfolgt in drei Schritten. Zunächst wird ein Erstgespräch geführt, in dem die Problemlage erfasst wird und Hilfvorschläge unterbreitet werden.

In einem zweiten Schritt wird überprüft, ob

es möglicherweise Ansprüche auf finanzielle Unterstützung geben könnte. Außerdem werden die bestehenden Probleme konkretisiert, die das Mietverhältnis gefährden könnten. Zu guter Letzt werden Betroffene gegebenenfalls an Experten vermittelt, die in Bezug auf die individuelle Problemlage mit gezielter Unterstützung und Fachkenntnissen weiterhelfen können, um das Mietverhältnis dauerhaft zu stabilisieren.

Das Projekt wird mit Mitteln des ESF Plus-Programms der Europäischen Union und dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales gefördert.

MEHR INFOS:

Die Beratung erfolgt in den Sprachen

- englisch
- türkisch
- kurdisch
- arabisch

Kontakt:

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Oberhausen (Rhld.) e.V.
E-Mail: woha@drk-ob.de
Tel.: 0151/551 664 64
Beratungsgebiete:
PLZ 46047 und 46049

Bereits wohnungslos?

Die Experten der Fachberatungsstelle des Diakoniewerks Oberhausen helfen weiter. Tel.: 0208/8500880

Pflegen heißt, sich selbst nicht vergessen

Pflegen ist eine große Aufgabe, die oft von Angehörigen übernommen wird, die dabei nicht selten an ihre Grenzen stoßen. Körperliche und seelische Belastung, Isolation und Unsicherheit gehören zum Alltag vieler Pflegenden. Da kann es hilfreich sein, sich mit anderen auszutauschen - zum Beispiel in einer Selbsthilfegruppe oder einem Gesprächskreis, in denen Betroffene offen über Ihre Sorgen, Gedanken und Erfahrungen sprechen können. Sie stoßen auf Verständnis, bekommen Anerkennung, erleben Entlastung oder erhalten hilfreiche Tipps und Impulse aus dem Alltag anderer Betroffener. In den Räumlichkeiten des Quartiersbüros Oberhausen Mitte/Styrum ist jetzt seit Kurzem



auch das Kontaktbüro "Pflegeselbsthilfe" untergebracht. Die Mitarbeiterinnen stehen gern beratend zur Seite und informieren Interessierte über bestehende Selbsthilfegruppen, begleiten und unterstützen aktive Gruppen oder helfen bei der Gründung neuer Gruppen.

Mehr Infos gibt's telefonisch unter der Rufnummer 0151 – 55 16 64 34 bei Vera Höger oder 0151 – 28 38 60 79 bei Maria-Christina Mönig.





Auf der Suche nach einer neuen Herausforderung?

Dann starte jetzt Deine Karriere beim DRK Oberhausen!

Mehr Infos unter
www.drk-ob.de oder unter
<https://Jobs.drk.de>



Mit Sicherheit Alt werden!

Seit vielen Jahren engagiert sich das DRK Oberhausen erfolgreich in der Seniorenarbeit. Neben stationärer Pflege, Tagespflege, Hausnotruf und Menüservice ist vor allem das Quartiersbüro mit seinen Beratungsangeboten und jährlich rund 1000 Beratungen ein wichtiger Ansprechpartner für ältere Menschen. „Immer wieder erleben wir, dass wichtige Informationen fehlen oder nur schwer zu finden sind“, erklärt Vera Höger, Koordinatorin des Quartiersbüros. Die Juristin hält in verschiedenen Quartiersbüros Vorträge und kennt die Fragen, die sich mit zunehmendem Alter ergeben und viele Betroffene bewegen. Vor diesem Hintergrund lädt der DRK-Kreisverband Oberhausen Seniorinnen und Senioren ein, sich zu wichtigen Fragen rund ums Älterwerden im Rahmen einer Herbstakademie, die mit Mitteln des Senior:innenförderplans der Stadt Oberhausen unterstützt wird, zu informieren.



Gestartet wird am Freitag, 10. Oktober, mit Modul 1. Modul 2 und 3 folgen am Samstag, 11. Oktober. Je zwei weitere Seminartage sind für Freitag und Samstag, 24. und 25. Oktober, sowie Freitag, 14. und Samstag, 15. November, vorgesehen. Die Teilnahme an allen Modulen oder nur an einem oder zweien, ist frei wählbar und kostenfrei. Nähere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt's ab sofort bei Vera Höger unter Tel.: 0151/55166434.

Geplant sind drei zweitägige Termine im Oktober und November mit drei Wahlmodulen zu den Themen „Rente, Pflege, Pflegegrad, Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht“ (Modul 1), „Gut versorgt in Oberhausen – Anlaufstellen und Angebote für Themen im Alter“ (Modul 2) sowie „Erben und Vererben“ (Modul 3).



Aus den Residenzen



TERMINE DRK-Martha-Grillo-Seniorenzentrum

- 10.10.2025 Herbstfest mit ökumenischem Gottesdienst
- 14.10.2025 Modemobil/Modeverkauf in der Eingangshalle
- 06.-11.11.2025 Sankt Martin
- 21.11.2025 "Wir nehmen Abschied"-Gottesdienst. Termin unter Vorbehalt
- 26.11.2025 MGS Weihnachtsmarkt im Garten
- 04.12.2025 Besuch des Nikolaus auf den Wohnbereichen
- 19.12.2025 Ökumenischer Weihnachtsgottesdienst
Termin unter Vorbehalt

AUSBLICK:

- 05.01.2026 Neujahrsgottesdienst und anschließender Neujahrsumtrunk.
Termin unter Vorbehalt, genaues Datum folgt nach Rücksprache mit den Kirchen.

Termine der Gottesdienste werden in den Einrichtungen über Aushänge und die jeweilige Wochenvorschau bekannt gegeben.

Änderungen oder Anpassungen der Terminkalender sind möglich. Die Termine sind nicht öffentlich und, sofern nicht anders benannt, ausschließlich für die Bewohner des DRK-Martha-Grillo-Seniorenzentrums.



TERMINE DRK-Seniorenresidenz Grenzstraße

Quartiersarbeit

Fragen zu Veranstaltungen der Quartiersarbeit beantwortet Ihnen Quartiersentwicklerin Vera Höger unter Tel. 0151 55166434.



- 09.10.2025 Kleiderverkauf der Fa. Remscheidt Moden mit Angehörigen
- 10.11.2025 Martinssingen mit Kindergartenkindern
- 11.11.2025 Sankt Martinszug im Garten mit Angehörigen
- 12.11.2025 Bewohnerbeiratswahl
- 14.11.2025 Adventsbasar (10-13 Uhr) mit Angehörigen
- 30.11.2025 Adventsnachmittag
- 05.12.2025 Besuch des Nikolaus
- 09.12.2025 Adventssingen mit Kindergartenkindern
- 07./14./21.12.2025 Adventsnachmittage
- 17./18.12.2025 Weihnachtsfeier
- 24.- 26.12.2025 Beisammensein auf den Wohnbereichen
- 31.12.2025 Silvesterumtrunk

Termine der Gottesdienste werden in den Einrichtungen über Aushänge und die jeweilige Wochenvorschau bekannt gegeben.

Änderungen oder Anpassungen der Terminkalender sind möglich. Die Termine sind nicht öffentlich und, sofern nicht anders benannt, ausschließlich für die Bewohner der DRK-Seniorenresidenz Grenzstraße.



TERMINE DRK-Seniorenresidenz Wernerstraße

- 11.-13.11.2025 Martinsfeier auf den Wohnbereichen
- 26.11.2025 Evangelischer Gottesdienst
- Nov./Dez.2025 Besuche auf dem Weihnachtsmarkt
- 30.11., 7., 14. und 21.12.2025 Besinnliche Adventssonntage auf den Wohnbereichen
- 04.12.2025 Nikolausfeiern auf den Wohnbereichen
- 18.12.2025 Weihnachtsfeier
- 31.12.2025 Silvester auf den Wohnbereichen

Termine der Gottesdienste werden in den Einrichtungen über Aushänge und die jeweilige Wochenvorschau bekannt gegeben.

Änderungen oder Anpassungen der Terminkalender sind möglich. Die Termine sind nicht öffentlich und, sofern nicht anders benannt, ausschließlich für die Bewohner der DRK-Seniorenresidenz Wernerstraße.

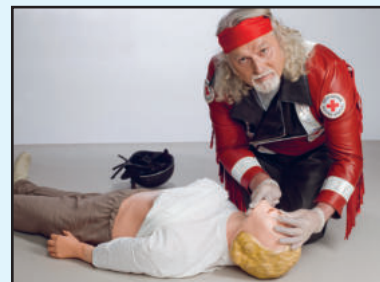


Rotkreuzkurse in der Ersten Hilfe

KURSANMELDUNG

Buchen Sie Ihren Kurs online, mithilfe des QR-Codes, über unsere Webseite www.drk-ob.de/erste-hilfe oder rufen Sie uns an.

Tel.: 0208 / 859 00 - 37



Schulungsort: Gustavstraße 98-100, 46049 Oberhausen

Online nicht den passenden Termin gefunden? Individuelle Terminabsprache ist möglich!

Ebenfalls können Sie Kurstermine telefonisch oder per E-Mail erfragen:
Wenn Sie Terminanfragen für Inhouse Schulungen, Teamevents oder speziell zugeschnittene Gruppenschulungen haben, melden Sie sich gerne telefonisch unter 0208 / 85900 – 37 oder per E-Mail an Ausbildung@drk-ob.de

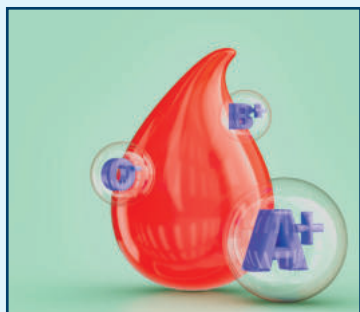
Kursangebot in Oberhausen

- Erste Hilfe Kurs Ausbildung (Grundkurs)
- Erste Hilfe Fortbildung (Auffrischungskurs)
- Erste Hilfe für Eltern
- Erste Hilfe am Kind für Mitarbeiter in Bildungs- und Betreuungseinrichtungen
- Erste Hilfe für Senioren
- Erste Hilfe an Hund und Katze
- Ausbildung zum Brandschutz- und Evakuierungshelfer

Termine BLUTSPENDE

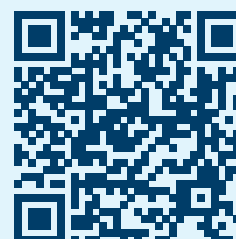
www.drk-blutspende.de

• 29.10.2025	15.00 bis 19.00 Uhr	Ev. Apostelkirche, Gemeindesaal, Dorstener Straße 406, 46119 Oberhausen
• 12.11.2025	15.00 bis 19.00 Uhr	Katastrophenschutzzentrum, Brücktorstraße 38, 46047 Oberhausen
• 26.11.2025	15.00 bis 19.00 Uhr	Ev. Apostelkirche, Gemeindesaal, Dorstener Straße 406, 46119 Oberhausen
• 17.12.2025	15.00 bis 19.00 Uhr	Ev. Apostelkirche, Gemeindesaal, Dorstener Straße 406, 46119 Oberhausen



Online-Terminreservierung erforderlich unter: www.drk-blutspende.de/blutspende-termine oder scannen Sie den QR-Code.
Blut spenden kann können alle Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Die Höchstaltersgrenze ist abgeschafft.



Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



Hier könnte Ihre Werbung stehen!

Kontaktieren Sie uns gern und wir schicken Ihnen unsere für das Jahr 2025 geltenden Mediadaten zu!

Wir freuen uns auf Sie und bedanken uns schon jetzt recht herzlich für Ihre Unterstützung!



Ihren nächsten **Blutspendetermin** finden Sie hier!

Scannen Sie den QR-Code!



Druckprodukt mit finanziellem

Klimabeitrag

ClimatePartner.com/12565-2501-1001

Beitrittserklärung als Fördermitglied - Geschenk

Ja, ich möchte Herrn/Frau eine Mitgliedschaft als Fördermitglied im Deutschen Roten Kreuz schenken und werde folgenden Beitrag (mindestens 3,50 € im Monat) leisten. Im Monatsbeitrag von 3,50 € ist für **den Beschenkten** der **DRK-Reiserückholservice mit einem Betrag von zurzeit 1,80 € jährlich enthalten.**

♥♥♥ ☐ 25 €/Monat ♥♥ ☐ 10 €/Monat ♥ ☐ 5 €/Monat ☐ ____ €/Monat

Beitrittsdatum: _____ Zahlungsweise: ☐ jährlich ☐ halbjährlich ☐ vierteljährlich ☐ monatlich

Persönliche Daten des/der Beschenkten

Anrede Titel Vorname Name

Straße / Haus-Nr. Postleitzahl / Ort Geburtsdatum

Telefon E-Mail-Adresse Unterschrift des/der Schenkenden

Angaben zum/zur Schenkenden

Anrede Titel Vorname Name

Straße / Haus-Nr. Postleitzahl / Ort

Telefon E-Mail-Adresse Unterschrift des/der Schenkenden

Der Mitgliedsbeitrag ist nach §10b des EStG steuerbegünstigt. Die Beitrittserklärung gilt auf unbestimmte Zeit. Ich kann die Mitgliedschaft unter Beachtung der in der Satzung des DRK Kreisverband Oberhausen (Rhld.) e. V. unter § 17 genannten Kündigungsfrist jederzeit durch einfache schriftliche Erklärung kündigen. Bereits gezahlte Beiträge werden nicht erstattet. Um über die Arbeit des Roten Kreuzes in Oberhausen zu informieren, erhalten Fördermitglieder und Schenker vierteljährlich die Verbandszeitung „Blickpunkt“. Dem Schenkenden geht die Satzung des DRK-Kreisverbandes mit der Bestätigung seiner Schenkung schriftlich mit separater Post zu.

Zahlung des Mitgliedsbeitrags

Ich zahle per ☐ Bankeinzug (füllen Sie bitte das SEPA-Lastschriftmandat aus) ☐ Dauerauftrag

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige den DRK Kreisverband Oberhausen (Rhld.) e. V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Kreisverband Oberhausen auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Der erste Einzug einer SEPA-Basis-Lastschrift erfolgt zu Beginn des auf den Vertragsabschluss folgenden Monats. Gläubiger-Identifikationsnummer: DE45DRK00000382891

IBAN BIC



Ort / Datum Unterschrift Kontoinhaber

Bitte senden Sie uns den ausgefüllten Antrag an oben angegebene Adresse oder geben ihn persönlich in der Geschäftsstelle ab. Vielen Dank!

Bald ist Weihnachten!



 **Deutsches
Rotes
Kreuz**
Kreisverband Oberhausen (Rhld.)

**Mit deiner
Unterstützung helfen wir
anderen
noch besser!**

**Noch keine Idee für ein Weihnachtsgeschenk?
Verschenken Sie doch eine DRK-Fördermitgliedschaft!**

Mehr Infos finden Sie dazu in diesem Heft auf der letzten Innenseite!

